

# Jahresplan für die 5. Jahrgangsstufe – G9

Nr.	Unterrichtseinheit	Deutsch- buch 5 <sup>1</sup>	zu integrierende Bausteine:	Leistungsnachweise / Klassenarbeiten
1	Erzählung/ Nacherzählung (z.B. am Beispiel von Lügengeschichten)	Kapitel 1 und 3	<ul> <li>Erlebnisse erzählen</li> <li>Form üben (Einleitung/ Hauptteil/ Schluss)</li> <li>anschaulich erzählen</li> <li>wörtliche Rede</li> </ul>	Aufsatz 1 (z.B. Bildergeschichte) Achtung: Klassenarbeit Nr. 1 sollte KEIN Diktat sein!
2	Rechtschreibung 1: Groß- und Kleinschreibung	Kapitel 7	Merkmale von Nomen	Diktat 1
3	Lektüre		<ul><li>Figuren kennenlernen</li><li>erste eigene Texte verfassen</li></ul>	
4	Grammatik 1: Wortarten (gekoppelt mit Zeichensetzung) Obligatorische Anschaffung der Grammatik von Jägel	Kapitel 5	<ul> <li>Genus, Kasus, Numerus</li> <li>Verben, Nomen, Artikel, Präpositionen, Pronomen, Adjektive, Adverbien</li> </ul>	optional: Test 1
5	Märchen (zeitlich abgestimmt mit Besuch des Märchenerzählers)	Kapitel 11	<ul> <li>Merkmale Märchen</li> <li>szenisches Lesen</li> <li>evtl. Märchenblog anlegen (Schulung zum angemessenen Umgang mit neuen Medien)</li> </ul>	
6	Grammatik 2: Satzglieder (gekoppelt mit Zeichensetzung)	Kapitel 6	<ul> <li>Subjekt, Prädikat, Objekt (evtl. adverbiale Bestimmungen)</li> <li>Satzarten</li> <li>Aufzählung</li> </ul>	optional: Test 2
7	Beschreibung	Kapitel 4	<ul> <li>Vorgangsbeschreibung (.z.B. Spiele oder Rezepte)</li> <li>Merkmale einer Vorgangsbeschreibung</li> </ul>	Aufsatz 2 (Vorgangsbeschreibung)
8	Rechtschreibung 2: s-Laute	Kapitel 7		Diktat 2 <sup>2</sup>
9	Buchvorstellung (kombiniert mit 9a Lernen lernen: vorzustellende Bücher müssen aus Bibliothek entliehen werden)		<ul> <li>Präsentieren vor der Klasse</li> <li>Präsentiertechniken</li> <li>Vorbereitung des Vortrags</li> <li>Internetrecherche Autorenbiographie</li> </ul>	
9a	Methodentraining Lernen lernen		Umgang mit Bibliothek	
10	Lyrik	Kapitel 12	<ul> <li>Reime</li> <li>betontes Lesen</li> <li>Gedichte mit Hilfe des Computers erstellen</li> </ul>	

### **Ergänzungen**

• Didaktische Reserve: Prosatexte dramatisieren (z.B. Szene aus Märchen)

#### Weitere optionale Klassenarbeitsformate bis Ende Jahrgang 6:

- Kriteriengestützte Überarbeitung eines gegebenen Textes
- Persönlicher oder sachlicher Brief
- Appellativer Text

<sup>&</sup>lt;sup>1</sup> vorläufig, bis ein neues Lehrwerk angeschafft ist: dann am Buch orientierte Anpassung des Inhalts und der Bezugskapitel

zweites Diktat nicht verbindlich, sondern nur optional

### **Gymnasium Tostedt**

## Jahresplan für die 6. Jahrgangsstufe - G9

Nr.	Unterrichtseinheit	Deutsch- buch 6 <sup>3</sup>	zu integrierende Bausteine:	Leistungsnachweise / Klassenarbeiten
•	Wortbildung –Wortfamilie*	Kapitel 5	Ableitungen, Zusammensetzungen     Wortfamilie     Wortfelder	
•	Grammatik: Wortarten*, Satzglieder*, Sätze*	Kapitel 6	<ul> <li>Wortarten, Deklination und Konjugation,</li> <li>Satzglieder und Umstellprobe</li> <li>Aussage-, Frage-, Aufforderungssatz</li> </ul>	
•	Zeichensetzung: Komma bei Aufzählungen*, Komma in Satzreihen und Satzgefügen*, Satzzeichen in wörtlicher Rede*	Kapitel 7	<ul> <li>Haupt- und Nebensätze</li> <li>Satzreihe und Satzgefüge</li> <li>Konjunktionen</li> <li>Trennung von wörtlicher Rede und Redebegleitsatz</li> </ul>	Diktat 1, verbunden mit Überprüfung der Grammatikkompetenz
•	Lyrik	Kapitel 12	<ul><li>versgebundene Sprache (Reim, Metrum)</li><li>bildhafte Sprache</li><li>Gedichte verfassen</li></ul>	
•	Sachtexte erschließen, Informationen aus Sachtexten, Bildern, nichtlinearen Texten und Websites entnehmen Bericht*, Personenbeschreibung, in Kooperation mit Fach Kunst: Bildbeschreibung	Kapitel 3, 4	<ul> <li>Methoden der Texterschließung         <ul> <li>LeLe, Textarbeit 1</li> </ul> </li> <li>erzählende und berichtende Texte         unterscheiden</li> <li>Aufbau und Strukturen des Berichts, der         <ul> <li>Personen- und der Bildbeschreibung                  umsetzen</li> </ul> </li> <li>Schreibprozesse methodisch planen</li> </ul>	Bericht (evtl. als kriteriengestützte Überarbeitung eines gegebenen Textes)
•	Vorlesewettbewerb		sinngemäße und publikumsorientierte     Artikulation     Lesetempo	
•	Buchvorstellungen		Vortrag methodisch planen     publikumsorientiert referieren	
•	Rechtschreibung*	Kapitel 8	<ul> <li>Groß- und Kleinschreibung</li> <li>Zusammen- und Getrenntschreibung</li> <li>kurze und lange Vokale</li> </ul>	Diktat 2 <sup>4</sup>
•	Lügengeschichten, Sagen und Fabeln (evtl. ist die Reduktion auf eine Textsorte geboten)	Kapitel 9, 10, 11	<ul> <li>Merkmale Lügengeschichten, Sagen und Fabeln</li> <li>Textdeutung (die Moral, der Lehrsatz)</li> <li>eigene Textproduktion</li> </ul>	Aufsatz mit produktions- orientierter Aufgabenstellung (auch möglich bei Nr. 10) z.B. Brief/innerer Monolog
			eserve (nicht verbindliche Bausteine)	
•	Jugendbuch	Kapitel 14	<ul> <li>Figuren und deren Handlungen</li> <li>Textdeutung (die Moral, der Lehrsatz)</li> <li>eigene Textproduktion</li> <li>Romanverfilmung untersuchen/filmische Gestaltungsmittel</li> </ul>	Aufsatz mit produktionsorientierter Aufgabenstellung (siehe Nr. 9)
•	Prosatext dramatisieren	Kapitel 13, 14	Szene schreiben und aufführen (z.B. Fabel)	

• Die Schülerinnen und Schüler sollen insbesondere die in diesen Unterrichtseinheiten erworbenen Schlüsselkompetenzen in den anderen Unterrichtseinheiten konsequent anwenden (als spiralcurriculare Schwerpunkte wiederholen, vertiefen und erweitern).

#### Weitere optionale Klassenarbeitsformate bis Ende Jahrgang 6:

- Kriteriengestützte Überarbeitung eines gegebenen Textes
- Persönlicher oder sachlicher Brief
- Appellativer Text

<sup>3</sup> vorläufig, bis ein neues Lehrwerk angeschafft ist: dann am Buch orientierte Anpassung des Inhalts und der Bezugskapitel

<sup>&</sup>lt;sup>4</sup> zweites Diktat nicht verbindlich, sondern nur optional



### **Gymnasium Tostedt**

# Jahresplan für die 7. Jahrgangsstufe – G9

Nr.	Unterrichtseinheit	Deutsch- buch 7 <sup>5</sup>	zu integrierende Bausteine:	Leistungsnachweise / Klassenarbeiten
1	Rechtschreibung, Zeichensetzung, Grammatik I	Kapitel 1.2; 8.3	<ul> <li>Wortarten • Satzglieder</li> <li>Satzbau</li> <li>S-Laute, kurze u. lange Vokale, Fremdwörter</li> </ul>	Diktat 1, verbunden mit Überprüfung der Grammatikkompetenz (o)
2	Inhaltsangabe (Kurzprosa, z. B. Kalendergeschichten)	Kapitel 10.1 und 10.2	<ul> <li>Modalität</li> <li>Grund-Folge-Kette: die Funktion von Satz- und Textstrukturen für die Textkohärenz erkennen</li> <li>Schreibprozess planen</li> </ul>	Inhaltsangabe zu einem literarischen Text (f)/ Kriteriengestütztes Überarbeiten eines gegebenen Textes (f)
3	Lyrik (Balladen)		<ul> <li>Gedichte Sinn gestaltend vortragen, auch auswendig</li> <li>Fachbegriffe Lyrik</li> <li>Textumgestaltung</li> </ul>	
4	Jugendbuch		<ul> <li>Vertiefung/ Übung Inhaltsangabe +         Personenbeschreibung</li> <li>(Aktiv u. Passiv, alternativ zu Modul 10)</li> <li>produktions- und handlungsorientierte         Verfahren, u.a. Ausgestalten von Leerstellen</li> </ul>	Interpretation eines literarischen Textes mit Arbeitshinweisen (o)
5	Rechtschreibung, Zeichensetzung, Grammatik II	Kapitel 7.1 – 7.3	<ul><li>Groß- und Kleinschreibung</li><li>Zus u. Getrenntschreibung</li><li>Vertiefung Satzgefüge</li></ul>	Diktat 2 <sup>6</sup>
6	Sachtexte/ Online Medien		<ul> <li>Erschließung eines Sachtextes unter Berücksichtigung der Modalität</li> <li>Sichtung von Informationen in gedruckten und digitalen Medien, Einschätzung ihrer Zuverlässigkeit</li> </ul>	Wiedergabe eines Sachtextes/ informierenden Textes (f)/ Kriteriengestütztes Überarbeiten eines gegebenen Textes (f)
7	Szenische Texte (Theater oder Hörspiel)	Kapitel 13.1 – 13.3	Merkmale und Aufbau szenischer Texte     handlungs- und produktionsorientierte     Verfahren wie Standbild, Rollenspiele	
8	Buchvorstellung		<ul> <li>Halten einesi Vortrags</li> <li>Reflexion von Leseerfahrungen und Eindrücken</li> <li>Anwendung mediengestützter Vortragstechnik (unter Rückgriff auf Methodentraining im Jg. 7)</li> <li>Nutzung der Schulbibliothek</li> </ul>	
9	Methodentraining Lernen lernen (Leitfach Deutsch)		Textarbeit II: Textinformationen ordnen und verfügbar machen	
10	Fakultativ: Beschreiben und Erklären	Kapitel 3.1 – 3.3 6.1 – 6.3	<ul> <li>Aktiv u. Passiv<sup>7</sup></li> <li>Mögl.: Personen, Vorgänge, Gegenstände beschreiben;</li> <li>Adressatenbezug herstellen</li> </ul>	

vorläufig, bis ein neues Lehrwerk angeschafft ist: dann am Buch orientierte Anpassung des Inhalts und der Bezugskapitel

<sup>&</sup>lt;sup>6</sup> zweites Diktat nicht verbindlich, sondern nur empfohlen

<sup>&</sup>lt;sup>7</sup> Aktiv und Passiv sind obligatorisch, Integration in andere Einheit möglich.



# Jahresplan für die 8. Jahrgangsstufe – G9

Nr.	Unterrichtseinheit	Deutsch- buch 8	zu integrierende Bausteine:	Leistungsnachweise / Klassenarbeiten
1	Argumentieren	Kapitel 2.1 – 2.3	einen eigenen Standpunkt vertreten, pyramidaler Aufbau einer Argumentation, Podiumsdiskussion, Fishbowl	Verfassen eines argumentierenden Textes (f)
2	Drama	Kapitel 8.1 – 8.3	z. B. F. Schiller: W. Tell: dramentheoretische Grundbegriffe, Szenenanalyse, Figurencharakterisierung	Gestaltungsaufgabe zu einem literarischen Text (f) <sup>8</sup>
3	Individuelles Rechtschreibtraining	Kapitel 14	Groß- und Kleinschreibung, Getrennt- und Zusammenschreibung, Zeichensetzung	Diktat (o!)
4	Kurzgeschichten	Kapitel 6	Inhaltsangabe und gelenkte Interpretation, erzähltheoretische Grundbegriffe / Erzählperspektiven, sprachliche Gestaltungsmittel	
5	Jugendsprache in Kombination mit Fremdwörtern	Kapitel 11.2	Umgangssprache/ Standardsprache, Mundart / Dialekt, Fremdwörter/ Lehnwörter, Anglizismen	
6	Gedichte	Kapitel 7.1-7.3	Zusammenhang Inhalt und Form, poetisch – formale Besonderheiten. Interpretation	
7	individuelles Grammatiktraining	Kapitel 12 -13	Wiederholung Wortarten, Satzglieder, Konjunktiv. Verbal- Nominalstil	
8	Massenmedien; Berichte, Reportagen, appellative Texte (Online-Medien)	Kapitel 9.1 – 9.3 2.1 – 2.2	<ul> <li>Inhalte, Gestaltungs- u. Wirkungsweisen von Massenmedien untersuchen, reflektieren, bewerten (auch unter Einbeziehung von Online-Medien)</li> <li>Journalistische Textsorten in ihrer Intention und Funktion beschreiben und unterscheiden</li> <li>Argumentieren</li> </ul>	materialgestütztes Verfassen eines informierenden Textes (0)
9	Online-Medien		<ul> <li>Differenzierung zwischen Realität und virtuellen Medienwelten</li> <li>Untersuchung filmischer Gestaltungsmittel (z.B. auch in Werbung, Musikclip)</li> </ul>	

### Weitere optionale Klassenarbeitsformate bis Ende Jg. 89:

kriteriengestützte Überarbeitung eines Textes

explizite Begründung der Gestaltung nicht mehr obligatorisch siehe auch optionale Klassenarbeit in 7



# Jahresplan für die 9. Jahrgangsstufe – G9

	Unterrichtseinheit	Deutsch- buch 9	zu integrierende Bausteine:	Leistungsnachweise / Klassenarbeiten
1	Analyse pragmatischer Texte	Kapitel 9 S. 179- 200 S.324- 325	Analyse von Sachtexten     (Argumentationsstruktur,     Argumentationsstrategien, sprachliche     Gestaltung etc.)	obligatorisch: Inhaltsangabe eines pragmatischen Textes unter Einbeziehung von analytischen Aufgabenstellungen
2	Jugend debattiert <sup>10</sup>	Kapitel 2 S.37-56 S.305f. + Zusatz- material	Recherche zu einer Themenstellung; kritische Sichtung der Quellen, Exzerpieren, Bibliographieren	obligatorisch mdl. Klausurersatzleistung Durchführung einer Debatte
3	Formen der Erörterung		<ul><li>dialektische Erörterung</li><li>lineare Erörterung</li></ul>	obligatorisch: dialektische Erörterung eines Themas, auch unter Einbeziehung eines vorgelegten Materials (adressatenbezogen)
4	<b>Drama</b> (offen oder geschlossen)	Kapitel 8	<ul> <li>Ganzlektüre eines Dramas</li> <li>gattungsspezifische literarische Mittel, Dramenaufbau</li> </ul>	
5	Epik	Kapitel 5 Kapitel 6 Kapitel 10	<ul> <li>Kurzprosa, Roman</li> <li>gattungsspezifische literarische Mittel (Formen des Erzählens), Figurencharakterisierung</li> <li>Epochenbezug</li> </ul>	obligatorisch: Interpretation eines literarischen Textes (evtl. mit gestaltenden Anteilen)
6	Lyrik	Kapitel 7 S. 142- 158 S. 316- 319	<ul> <li>gattungsspezifische literarische Mittel, Rhetorik</li> <li>Aufbau einer Lyrikanalyse</li> <li>Epochenbezug</li> </ul>	
7	Rechtschreibung & Grammatik	Kapitel 11 Kapitel 12 Kapitel 13	<ul> <li>Rechtschreibtraining, Zeichensetzung, Wiederholung von Aspekten aus dem Bereich der Grammatik =&gt; [Vorschlag:</li> <li>Überarbeitung unter Nutzung von Textverarbeitungsprogrammen</li> <li>Gestaltung der Texte unter formalen Aspekten sowie denen eines guten Layouts</li> <li>jahresbegleitend: selbständige Arbeit mit Abschreiben erwünscht 9/10, Cornelsen, ISBN 978-3464618240 oder www.orthografietrainer.de]</li> </ul>	fakultativ: Test
8	Bewerbungstraining	Kapitel 3 S. 71-77	<ul> <li>Bewerbungsunterlagen erstellen</li> <li>Lebenslauf / Motivationsschreiben formulieren + modern formatieren</li> </ul>	

<sup>10</sup> Reihung der Sequenzen 1 und 2 muss eingehalten werden, da die mdl. Debattenprüfung Anfang Dezember stattfinden muss.



### Jahresplan für die 10. Jahrgangsstufe - G9

Nr.	Unterrichtseinheit	Zeitbedarf	zu integrierende Bausteine:	Leistungsnachweise / Klassenarbeiten
1	Analyse pragmatischer Texte (Deutschbuch 10, Kap. 3 und 9)	3 Wo	Analyse von Sachtexten: Information und Meinung (Argumentationsstruktur, Argumentationsstrategien, sprachliche Gestaltung etc.) thematisch: Forschung und Fortschritt, Grenzen der Ressourcen möglicher inhaltlicher Schwerpunkt unabhängig vom Deutschbuch: Warum lesen? nicht zu Themen Gegenwartssprache und Medien	obligatorisch: Analyse eines pragmatischen Textes (journalistische Textsorten, etwa Kommentar, Rede)
2	textgebundene mündliche und schriftliche Argumentation (Deutschbuch 10, Kap. 2)	3 Wo	Argumentationsstrukturen analysieren, Argumentative Texte verfassen und vortragen, Diskussionsrunde, adressatengerecht sprechen, textgebunden erörtern thematisch: Gewalt im Alltag nicht zu Themen Gegenwartssprache und Medien	obligatorisch: materialgestütztes Verfassen eines argumentierenden Textes
3	Moderne Epik <sup>11</sup>	6 Wo.	Roman oder Novelle: Motive und Figurencharakteristik, Erzählstrategien, ausgewählte Analysetechniken, filmische Umsetzung des Stoffes, produktionsorientierte Texterschließung ausgeschlossen: <i>Der Vorleser, Homo Faber</i>	obligatorisch:
4	Kurzprosa, empfohlen in Verbindung mit dem Thema Kommunikation/Kommunikati ons-störungen (Deutschbuch 10, Kap. 5)	4 Wo	Analyse von Textstrukturen, unterschiedliche Formen des Erzählens (Erzählerrolle, Zeit- und Raumgestaltung, Arten der literarischen Charakterisierung); Kenntnis von Kommunikationsmodellen: Schulz von Thun, Watzlawick, Bühler, Anwendung in Alltag und Literatur,	Interpretation eines literarischen Textes - auch mit Arbeitshinweisen (mögl.: Interpretation mit gestaltenden Anteilen <sup>12)</sup> <u>fakultativ:</u> Charakterisierung einer literarischen Figur
5.	Klassisches Drama (geschlossene Form), etwa: Maria Stuart, oder eines moderneren Stückes, etwa Frühlings Erwachen Ausgeschlossen Dramen der Aufklärung (Mathan, E.Galotti)	4 Wo.	szenisches Interpretieren, Untersuchen von Sprechakten und Dialogen, Verfassen von Rollenbiografien, Anwendung der Erkenntnisse der Kommunikationstheorie	
6.	Lyrik	4 Wo.	Kenntnisse einer literarischen Epoche, etwa des Barock, und der epochentypischen Motive, epochentypischen Gestaltungsmittel, Anwendung der Instrumente zur Gedichtanalyse nicht empfohlen: UE zur Liebeslyrik, wegen inhaltlicher Ausgestaltung der Lyrikeinheiten in 11 und 12	
7.	Grammatik: Satzbaupläne und Zeichensetzung	3 Wo.	Wiederholung der Regeln, Vergrößerung der Variabilität beim Verfassen von Texten, Nominal- und Verbalstil Überarbeitung von Klausuren und Texten	
8.	Methodentraining: Modul "Fit für die Oberstufe" (fachübergreifend mit der FS Englisch)	2 Wo.	Verfassen eines Fachaufsatzes Zitierregeln, Regeln der Textwiedergabe, Bearbeitung nichtfiktionaler Texte, Quelleninterpretation, Referate und Präsentationen	

Weitere optionale Klassenarbeitsformate bis Ende Jg. 10: materialgestütztes Verfassen eines informierenden Textes

etwa: Fräulein von Scuderi, Katharina Blum, Entdeckung der Currywurst, Sansibar oder der letzte Grund, Arnes Nachlaß, Zweier ohne

Kombination mit anderer UE möglich / explizite Begründung der Gestaltung nicht mehr obligatorisch